

	<p>Objekt: Römische Republik: M. Antonius</p> <p>Museum: Sammlungen der TU Bergakademie Freiberg Akademiestraße 6 09599 Freiberg 03731 39-3476 andreas.benz@iwtg.tu- freiberg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Republik</p> <p>Inventarnummer: I-0751</p>
--	---

Beschreibung

Punzen auf Vorder- und Rückseite.

Vorderseite: Kriegsschiff (Galeere) nach r., hinter dem Schiffsbug ein mit Bändern geschmückter Dolonmast.

Rückseite: Legionsadler (aquila) zwischen zwei Feldzeichen (signa).

Mit Punze: Einhieb mit einer Punze, zeitgenössisch oder später angebracht. Im Gegensatz zum stärker elaborierten Gegenstempel wird eine Punze als einfachere, dem Münzkörper beigebrachte (negative) Vertiefung mit Buchstaben oder Ziffer, meist ohne eigene Randgestaltung definiert. Nicht zu verwechseln mit den positiven Buchstaben- oder Bildpunzen, welche bei der Stempelherstellung Anwendung finden.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 3.18 g; Durchmesser: 0 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	32-31 v. Chr.
	wer	
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Abraham Gottlob Werner (1749-1817)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Römische Republik

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer Marcus Antonius (-86--30)

wo

Schlagworte

- Antike
- Gegenstand (Physisch)
- Münze
- Silber

Literatur

- Crawford Nr. 544/36 (mobile Münzstätte, 32-31 v. Chr.).
- Sydenham Nr. 1243.
- Wernersche Münzsammlung I S. 74 Nr. 259 (dieses Objekt)..